

Brockes, Barthold Heinrich: Von dem Gesicht (1730)

1 Empfinden wir davon zum öfftern nicht
2 Selbst eine Probe, die gemein?
3 Der Flammen Glantz zu sehn, wird es nicht nöthig seyn,
4 Daß uns von aussen treff' ein Strich von einem Licht.
5 Ein Schlag, wodurch das Aug wird in Erschüttrung bracht,
6 Verursacht, daß ein Strahl es in uns helle macht.
7 Die dünnen Geisterlein, die im Gehirn sich finden,
8 Vermögen bloß durch eigenes Bewegen
9 Ohn' einen fremden Stoff, sich in sich zu entzünden.

(Textopus: Von dem Gesicht. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/6717>)